

# Anders als gewohnt

Einblicke in die Wohn-Pflege-Gemeinschaft für Menschen mit Demenz  
in der Lebensmittel

- 1. Entstehung der WPG**
- 2. Konzept**
- 3. Herausforderung**
- 4. Was ist bei uns anders?**
- 5. Ausblick**

# Entstehung

- Anfang 2020 Kontakt zur Angehörigengruppe für jung erkrankte Menschen mit Demenz
- gegenseitige Willenserklärung für das gemeinsame Projekt
- Oktober 2020 entstand die Wohnpflegegemeinschaft „Pergole“
- regelmäßige Austausch- und Vorbereitungstreffen moderiert von der Alzheimer Gesellschaft

# Konzept

- Person-zentrierter Ansatz nach Kitwood
- Integrative Validation nach Richard
- Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
- kein exklusives Setting / Normalitäts Prinzip / Kein Therapeutisches Setting

- Barrierefrei Wohnen
- geräumige Einzelzimmer
- Die WPG liegt inmitten eines Wohngebietes mit kleinen Geschäften
- Direkt gegenüber der Wohnpflegegemeinschaft befindet ein ein Schwimmbad
- 24h Betreuung wird durch den ASB gewährleistet



# Herausforderung

- Doppeldiagnosen (Demenz und Sucht)
- hoher Anteil an Krisenintervention (Crowding-Effekt)
- Finanzierung (LK 203)
- Der Geistige Abbau erfolgt teils schnell

# Was ist bei uns anders?

- Ernährung
- Medien
- Beschäftigung und Aktivitäten
- Gruppendynamik schwerer vorherzusehen  
/Mobbing/Crowding-Effekt/Eifersucht
- Vom Berufsleben in die Demenz

## Ausblick

- Die Zahl an Demenz erkrankten Menschen im jungen Alter nimmt zu. Aktuell im Alter von 45-65 Jahre jeder 1000ste. In Deutschland knapp 20.000-24.000 (Alzheimer Gesellschaft Deutschland. Alzheimer Europe (2020) schätzt für Deutschland deutlich höher. 73.297 seien ca. betroffen.
- fehlende Unterstützungsangebote (Nationale Demenzstrategie)
- Finanzierung ist eine Herausforderung und muss politisch neu gedacht werden.



Vielen Dank für Ihre

Aufmerksamkeit

Katarina Kakar

[Katarina.kakar@asb-hamburg.de](mailto:Katarina.kakar@asb-hamburg.de)